

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 1/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### \* 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

Mabanol Cut MS 52 BF

**UFI:**

WM4E-W4E8-5MJE-2SS5

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Metallbearbeitungsflüssigkeiten

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**Mabanol GmbH & Co. KG**

Koreastraße 7  
20457 Hamburg  
Germany

**Telefon:** 0049 (0) 40 36809988

**E-Mail:** info@mabanol.com

**Webseite:** www.mabanol.com

**E-Mail (fachkundige Person):** giznord@giz-nord.de

#### 1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrale Göttingen , 24h: 0049 (0) 551 1 92 40

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### \* 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien             | Gefahrenhinweise   | Einstufungsverfahren |
|--|--|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut<br>(Skin Irrit. 2)   | H315: Verursacht Hautreizungen.                                  |                      |
| Schwere Augenschädigung/-reizung<br>(Eye Irrit. 2) | H319: Verursacht schwere Augenreizung.                           |                      |
| Gewässergefährdend<br>(Aquatic Chronic 3)          | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |                      |

#### \* 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS07**

Ausrufezeichen

**Signalwort:** Achtung

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 04.11.2022

Druckdatum: 04.11.2022

Version: 3



Seite 2/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kaliumhydroxid; 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

|      |                                  |
|------|----------------------------------|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.        |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |

#### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

|      |  |
|------|--|
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
|------|--|

#### Sicherheitshinweise Prävention

|      |  |
|------|--|
| P264 | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.                             |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.                               |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

#### Sicherheitshinweise Reaktion

|             |  |
|-------------|--|
| P332 + P313 | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.              |
| P337 + P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### \* 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren  | Stoffname<br>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  | Konzentration     |
|---|--|-------------------|
| CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1<br>REACH-Nr.:<br>01-2119979079-20   | <b>1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)</b><br>Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Irrit. 2 (H319)<br><b>Achtung</b>         | 5 - < 10<br>Gew-% |
| CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7<br>REACH-Nr.:<br>01-2119486566-23  | <b>1-Phenoxypropan-2-ol</b><br>Eye Irrit. 2 (H319)<br><b>Achtung</b>   | 5 - < 10<br>Gew-% |
| CAS-Nr.: 1310-58-3<br>EG-Nr.: 215-181-3<br>REACH-Nr.:<br>01-2119487136-33 | <b>Kaliumhydroxid</b><br>Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Met. Corr. 1 (H290),<br>Skin Corr. 1A (H314)<br><b>Gefahr</b> | 1 - < 2<br>Gew-%  |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### \* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen:

Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Gegebenenfalls Sauerstoffbeatmung. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt:

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 3/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### \* 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Sand. Wassersprühstrahl. Wasserdampf.

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

### \* 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig. Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

### \* 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### \* 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

### \* 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Kanalisation abdecken. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 4/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### Für Reinigung:

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### \* 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Kanalisation abdecken.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter vor Beschädigung schützen. Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Oxidationsmittel.

Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel.

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 40 °C.

Schützen gegen: Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost.

Lagerstabilität: 12 Monat(e).

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### \* 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 5/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname  | DNEL Wert              | ① DNEL Typ<br>② Expositionsweg                                      |
|--|------------------------|---|
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 10 mg/m <sup>3</sup>   | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 1,08 mg/kg<br>KG/Tag   | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Langzeit - dermal, systemische Effekte     |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 25,7 mg/m <sup>3</sup> | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 42 mg/kg KG/<br>Tag    | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Langzeit - dermal, systemische Effekte     |
| Kaliumhydroxid<br>CAS-Nr.: 1310-58-3<br>EG-Nr.: 215-181-3        | 1 mg/m <sup>3</sup>    | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Akut - Inhalation, lokale Effekte          |

| Stoffname  | PNEC Wert         | ① PNEC Typ                  |
|--|-------------------|-----------------------------|
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 0,0194 mg/L       | ① PNEC Gewässer, Süßwasser  |
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 0,0194 mg/L       | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 39,4 mg/L         | ① PNEC Kläranlage           |
| 1H-BENZOTRIAZOL (1,2,3)<br>CAS-Nr.: 95-14-7<br>EG-Nr.: 202-394-1 | 0,00375 mg/<br>kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser  |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 0,1 mg/L          | ① PNEC Gewässer, Süßwasser  |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 0,01 mg/L         | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 10 mg/L           | ① PNEC Kläranlage           |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 0,38 mg/kg        | ① PNEC Sediment, Süßwasser  |
| 1-Phenoxypropan-2-ol<br>CAS-Nr.: 770-35-4<br>EG-Nr.: 212-222-7   | 0,038 mg/kg       | ① PNEC Sediment, Meerwasser |

### \* 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166).

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 6/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen (EN ISO 374).

Tragedauer bei permanentem Kontakt:

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). Dicke des Handschuhmaterials: 0,70 mm. Durchbruchzeit: > 480 min.

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer):

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). Dicke des Handschuhmaterials: 0,40 mm. Durchbruchzeit: > 30 min.

Ungeeignetes Material: PVA (Polyvinylalkohol).

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss

Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, unzureichender Belüftung, Aerosol- oder Nebelbildung.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### \* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** gelb

**Geruch:** Zitrone

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter  | Wert                    | bei °C | ① Methode<br>② Bemerkung  |
|--|-------------------------|--------|---------------------------|
| pH-Wert  | 8,8                     | 20 °C  | ① DIN 51369<br>② 5 Gew.-% |
| Schmelzpunkt   | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Gefrierpunkt   | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Siedebeginn und Siedebereich                         | > 100 °C                |        | ② 1013 hPa                |
| Zersetzungstemperatur                                | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Flammpunkt   | > 100 °C                |        | ① EN ISO 2592             |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                          | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Zündtemperatur                                       | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Dampfdruck   | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Dampfdichte  | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Dichte   | 1,16 g/cm <sup>3</sup>  | 15 °C  | ① DIN EN ISO 12185        |
| Relative Dichte                                      | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Schüttdichte   | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Wasserlöslichkeit                                    | mischbar                | 20 °C  |                           |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser             | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Viskosität, dynamisch                                | <i>nicht bestimmt</i>   |        |                           |
| Viskosität, kinematisch                              | ≈ 17 mm <sup>2</sup> /s | 20 °C  | ① DIN EN ISO 3104         |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 7/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Säure.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark. Säure.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### \* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Keine Daten verfügbar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Reizt die Haut.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Reizt die Augen.

#### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

nicht sensibilisierend.

#### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Viskositätsdaten: siehe Abschnitt 9.

### \* 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es liegen keine Informationen vor.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3

Seite 8/11



## Mabanol Cut MS 52 BF

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

##### Aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen.

##### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

##### Biologischer Abbau:

Ein Teil der Komponenten ist biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

##### Biokonzentrationsfaktor (BCF):

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### \* 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

#### \* 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### \* 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

##### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

##### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

|            |                              |
|------------|------------------------------|
| 12 01 10 * | synthetische Bearbeitungsöle |
|------------|------------------------------|

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

##### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID)                               | Binnenschifftransport (ADN)                           | Seeschifftransport (IMDG)                             | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)                    |
|---|---|---|---|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                 |   |   |   |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>     |   |   |   |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 9/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

| Landtransport (ADR/RID)                                     | Binnenschifftransport (ADN) | Seeschifftransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|-----------------------------|---------------------------|------------------------------------|
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                       |                             |                           |                                    |
| nicht relevant  | nicht relevant              | nicht relevant            | nicht relevant                     |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                              |                             |                           |                                    |
| nicht relevant  | nicht relevant              | nicht relevant            | nicht relevant                     |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                                 |                             |                           |                                    |
| nicht relevant  | nicht relevant              | nicht relevant            | nicht relevant                     |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> |                             |                           |                                    |
| nicht relevant  | nicht relevant              | nicht relevant            | nicht relevant                     |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### \* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3. 40. 75.

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie]: Es liegen keine Informationen vor.

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken: Es liegen keine Informationen vor.

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

##### Störfallverordnung (12. BImSchV)

###### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

##### Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

###### Bemerkung:

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I): <5 %

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

##### Wassergefährdungsklasse

###### WGK:

1 - schwach wassergefährdend

###### Bemerkung:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### \* 16.1. Änderungshinweise

|      |  |
|------|--|
| 1.1. | Produktidentifikator                   |
| 2.1. | Einstufung des Stoffs oder Gemischs    |
| 2.2. | Kennzeichnungselemente                 |
| 3.2. | Gemische                               |
| 4.1. | Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen |
| 5.1. | Löschmittel                            |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 10/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

|       |   |
|-------|---|
| 5.2.  | Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren  |
| 5.3.  | Hinweise für die Brandbekämpfung  |
| 5.4.  | Zusätzliche Hinweise  |
| 6.2.  | Umweltschutzmaßnahmen   |
| 7.1.  | Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung   |
| 8.1.  | Zu überwachende Parameter   |
| 8.2.  | Begrenzung und Überwachung der Exposition   |
| 9.1.  | Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften  |
| 11.1. | Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
| 11.2. | Angaben über sonstige Gefahren  |
| 12.6. | Endokrinschädliche Eigenschaften  |
| 12.7. | Andere schädliche Wirkungen   |
| 13.1. | Verfahren der Abfallbehandlung  |
| 15.1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch |
| 15.3. | Zusätzliche Angaben   |
| 16.1. | Änderungshinweise   |
| 16.4. | Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                     |

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (International Carriage of Dangerous Goods by Road)

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC<sub>50</sub>: Lethal concentration, 50 percent

LD<sub>50</sub>: Lethal dose, 50 percent

NIOSH: National Institute of Occupational Safety and Health

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect level

NTP: National Toxicology Program

N/A: not applicable

OEL: Occupational Exposure limit (Arbeitsplatzgrenzwert)

OSHA: Occupational Safety and Health Administration

PEL: permissible exposure limit (Zulässiger Expositionsgrenzwert)

PBT: persistent bioaccumulative toxic

PNEC: predicted no effect concentration

REL: Recommended exposure limit (Empfohlene Expositionsgrenze)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act

STEL: Short Term Exposure Limit (Kurzzeitgrenzwert) (15 min)

SVHC: substance of very high concern

TLV: Threshold Limit Values (Schwellwert Grenzwerte)

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

TSCA: Toxic Substances Control Act

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 04.11.2022

**Druckdatum:** 04.11.2022

**Version:** 3



Seite 11/11

## Mabanol Cut MS 52 BF

TWA: Time Weighted Average (Zeitlich gewichteter Mittelwert) (8 h)

VOC: Volatile Organic Compounds

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### \* 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien                      | Gefahrenhinweise   | Einstufungsverfahren |
|---|--|----------------------|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut<br>( <i>Skin Irrit. 2</i> )   | H315: Verursacht Hautreizungen.                                  |                      |
| Schwere Augenschädigung/-reizung<br>( <i>Eye Irrit. 2</i> ) | H319: Verursacht schwere Augenreizung.                           |                      |
| Gewässergefährdend<br>( <i>Aquatic Chronic 3</i> )          | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |                      |

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| Gefahrenhinweise |   |
|------------------|---|
| H290             | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| H302             | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314             | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318             | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319             | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H411             | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.